

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

März 2023



**Sperrfrist:  
31.03.2023, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hochsauerlandkreis
<b>Berichtsmonat:</b>	März 2023
<b>Erstellungsdatum:</b>	28.03.2023
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	28.04.2023
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

[https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

März 2023

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Hochsauerlandkreis  
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2022		Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	9.992	9.883	9.740	109	1,1	1.391	16,2	12,7	10,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.443	6.403	6.380	40	0,6	1.087	20,3	15,3	13,7
52,6% Männer	3.391	3.386	3.360	5	0,1	403	13,5	8,1	5,2
47,4% Frauen	3.052	3.017	3.020	35	1,2	684	28,9	24,6	25,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	589	609	568	-20	-3,3	132	28,9	22,0	20,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	114	109	-16	-14,0	44	81,5	48,1	58,0
37,1% 50 Jahre und älter	2.392	2.345	2.336	47	2,0	247	11,5	7,3	6,2
26,3% dar. 55 Jahre und älter	1.693	1.657	1.651	36	2,2	169	11,1	7,2	5,8
35,3% Langzeitarbeitslose	2.274	2.235	2.207	39	1,7	-60	-2,6	-5,6	-8,8
8,8% Schwerbehinderte Menschen	568	527	524	41	7,8	48	9,2	1,5	-0,4
36,3% Ausländer	2.337	2.298	2.287	39	1,7	963	70,1	63,8	59,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.223	1.245	1.324	-22	-1,8	299	32,4	7,3	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	441	464	656	-23	-5,0	55	14,2	2,9	2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	279	273	190	6	2,2	87	45,3	-8,4	15,2
seit Jahresbeginn	3.792	2.569	1.324	x	x	579	18,0	12,2	17,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.175	1.219	889	-44	-3,6	66	6,0	-0,2	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	410	367	287	43	11,7	-34	-7,7	-13,0	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	292	301	166	-9	-3,0	29	11,0	-5,0	23,9
seit Jahresbeginn	3.283	2.108	889	x	x	116	3,7	2,4	6,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,3	x	x	x	3,6	3,7	3,8
dar. Männer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,7	3,9	3,9
Frauen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,4	x	x	x	2,7	2,9	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,1	2,0	x	x	x	1,0	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Ausländer	17,7	17,4	17,3	x	x	x	10,7	10,9	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,7	x	x	x	3,9	4,1	4,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.567	7.569	7.523	-2	-0,0	1.017	15,5	12,4	11,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.934	8.915	8.823	19	0,2	1.495	20,1	16,7	16,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.950	8.930	8.841	20	0,2	1.479	19,8	16,4	15,7
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	5,9	x	x	x	5,0	5,1	5,1
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.181	2.295	2.289	-114	-5,0	158	7,8	6,5	5,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.173	9.180	9.105	-7	-0,1	1.548	20,3	18,8	18,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.511	3.601	3.589	-90	-2,5	625	21,7	23,9	25,0
Bedarfsgemeinschaften	6.813	6.845	6.817	-32	-0,5	1.092	19,1	18,1	17,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	347	442	289	-95	-21,5	-123	-26,2	-31,9	-44,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.078	731	289	x	x	-560	-34,2	-37,4	-44,3
Bestand	3.180	3.217	3.342	-37	-1,2	-479	-13,1	-12,2	-7,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Hochsauerlandkreis  
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.936	3.914	3.827	22	0,6	104	2,7	-1,5	-4,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.369	2.408	2.422	-39	-1,6	138	6,2	1,8	0,6
59,9% Männer	1.420	1.451	1.438	-31	-2,1	92	6,9	1,3	-2,8
40,1% Frauen	949	957	984	-8	-0,8	46	5,1	2,5	6,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	226	254	215	-28	-11,0	13	6,1	9,0	2,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	32	20	-7	-21,9	2	8,7	6,7	-13,0
51,1% 50 Jahre und älter	1.210	1.188	1.204	22	1,9	31	2,6	-2,2	-1,9
40,6% dar. 55 Jahre und älter	962	947	957	15	1,6	13	1,4	-2,7	-2,1
15,3% Langzeitarbeitslose	363	362	351	1	0,3	-41	-10,1	-8,8	-15,4
14,7% Schwerbehinderte Menschen	349	318	322	31	9,7	33	10,4	-0,6	-0,9
14,9% Ausländer	352	364	402	-12	-3,3	17	5,1	6,1	6,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	648	717	812	-69	-9,6	98	17,8	7,8	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	380	398	581	-18	-4,5	74	24,2	12,4	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	169	98	-46	-27,2	-10	-7,5	-12,9	11,4
seit Jahresbeginn	2.177	1.529	812	x	x	202	10,2	7,3	6,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	670	719	553	-49	-6,8	-1	-0,1	4,4	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	328	288	229	40	13,9	-24	-6,8	-11,7	0,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	163	90	-38	-23,3	-6	-4,6	15,6	32,4
seit Jahresbeginn	1.942	1.272	553	x	x	73	3,9	6,2	8,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
dar. Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,8
Frauen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,5	1,3	x	x	x	1,3	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,4	x	x	x	0,4	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.485	2.537	2.536	-52	-2,0	205	9,0	4,9	3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.740	2.779	2.768	-39	-1,4	229	9,1	4,4	3,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.756	2.793	2.786	-37	-1,3	213	8,4	3,7	2,7
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.181	2.295	2.289	-114	-5,0	158	7,8	6,5	5,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Hochsauerlandkreis  
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2022		Feb 2022		Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	6.056	5.969	5.913	87	1,5	1.287	27,0	24,5	23,5	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	4.074	3.995	3.958	79	2,0	949	30,4	25,4	23,5	
48,4% Männer	1.971	1.935	1.922	36	1,9	311	18,7	13,9	12,0	
51,6% Frauen	2.103	2.060	2.036	43	2,1	638	43,5	38,5	36,8	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	363	355	353	8	2,3	119	48,8	33,5	35,2	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	82	89	-9	-11,0	42	135,5	74,5	93,5	
29,0% 50 Jahre und älter	1.182	1.157	1.132	25	2,2	216	22,4	19,3	16,3	
17,9% dar. 55 Jahre und älter	731	710	694	21	3,0	156	27,1	23,9	19,0	
46,9% Langzeitarbeitslose	1.911	1.873	1.856	38	2,0	-19	-1,0	-4,9	-7,5	
5,4% Schwerbehinderte Menschen	219	209	202	10	4,8	15	7,4	5,0	0,5	
48,7% Ausländer	1.985	1.934	1.885	51	2,6	946	91,0	82,5	77,8	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	575	528	512	47	8,9	201	53,7	6,7	38,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	61	66	75	-5	-7,6	-19	-23,8	-32,0	-1,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	104	92	52	50,0	97	164,4	-	19,5	
seit Jahresbeginn	1.615	1.040	512	x	x	377	30,5	20,4	38,8	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	505	500	336	5	1,0	67	15,3	-6,0	2,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	82	79	58	3	3,8	-10	-10,9	-17,7	-4,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	138	76	29	21,0	35	26,5	-21,6	15,2	
seit Jahresbeginn	1.341	836	336	x	x	43	3,3	-2,8	2,4	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
dar. Männer	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,4	1,6	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,5	1,7	x	x	x	0,6	0,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Ausländer	15,0	14,6	14,3	x	x	x	8,1	8,3	8,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.083	5.033	4.988	50	1,0	813	19,0	16,6	15,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.194	6.137	6.055	57	0,9	1.266	25,7	23,2	22,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.194	6.137	6.055	57	0,9	1.266	25,7	23,2	22,9	
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.173	9.180	9.105	-7	-0,1	1.548	20,3	18,8	18,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.511	3.601	3.589	-90	-2,5	625	21,7	23,9	25,0	
Bedarfsgemeinschaften	6.813	6.845	6.817	-32	-0,5	1.092	19,1	18,1	17,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

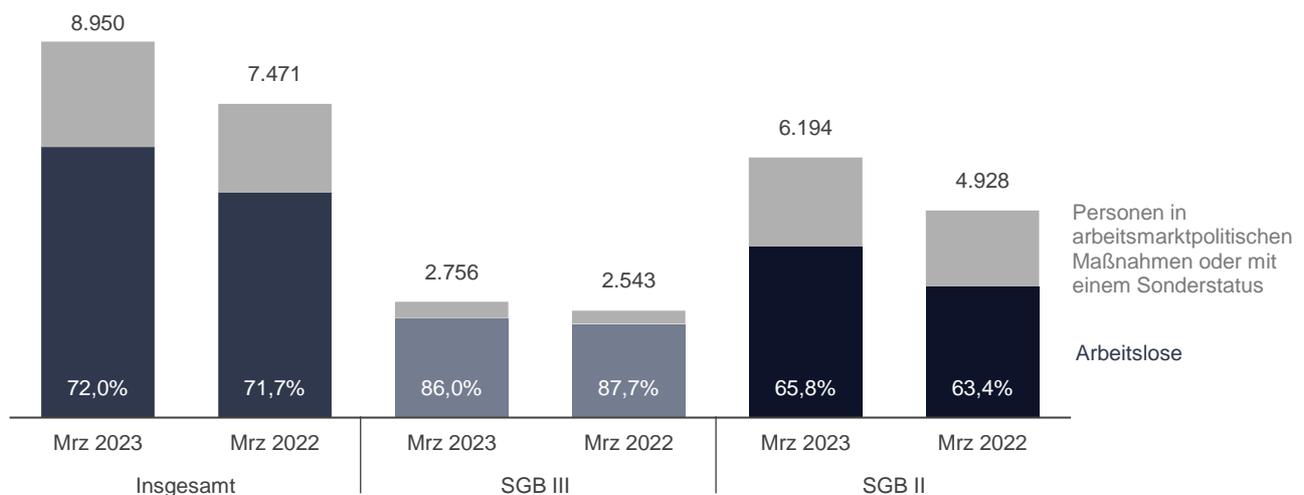
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hochsauerlandkreis

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.443	6.403	40	0,6	1.087	20,3	15,3	13,7
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.124	1.166	-42	-3,6	-70	-5,9	-1,4	-1,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	621	-24	-3,9	-28	-4,5	3,5	2,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	527	545	-18	-3,3	-42	-7,4	-6,5	-5,8
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.567	7.569	-2	-0,0	1.017	15,5	12,4	11,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.367	1.346	21	1,6	478	53,8	48,4	56,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	210	214	-4	-1,9	25	13,5	19,6	13,8
Arbeitsgelegenheiten	163	153	10	6,5	-4	-2,4	-8,4	-11,8
Fremdförderung	631	628	3	0,5	434	220,3	207,8	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-1	-12,5	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	70	-	-	-	-	2,9	2,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	286	274	12	4,4	24	9,2	-2,5	0,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.934	8.915	19	0,2	1.495	20,1	16,7	16,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	16	14	2	14,3	-16	-50,0	-56,3	-47,1
Gründungszuschuss	16	14	2	14,3	-16	-50,0	-56,3	-47,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.950	8.930	20	0,2	1.479	19,8	16,4	15,7
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,0	71,7	x	x	x	71,7	72,3	73,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.369	2.408	-39	-1,6	138	6,2	1,8	0,6	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	116	129	-13	-10,1	67	136,7	143,4	153,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	116	129	-13	-10,1	67	136,7	143,4	153,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.485	2.537	-52	-2,0	205	9,0	4,9	3,4	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	255	242	13	5,4	24	10,4	-0,4	2,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	147	149	-2	-1,3	5	3,5	2,1	-4,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	34	22	12	54,5	1	3,0	-8,3	25,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	71	3	4,2	18	32,1	-2,7	8,6	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.740	2.779	-39	-1,4	229	9,1	4,4	3,3	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	16	14	2	14,3	-16	-50,0	-56,3	-47,1	
Gründungszuschuss	16	14	2	14,3	-16	-50,0	-56,3	-47,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.756	2.793	-37	-1,3	213	8,4	3,7	2,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,0	86,2	x	x	x	87,7	87,8	88,7	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.074	3.995	79	2,0	949	30,4	25,4	23,5	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.009	1.038	-29	-2,8	-136	-11,9	-8,1	-8,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	482	493	-11	-2,2	-94	-16,3	-9,9	-10,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	527	545	-18	-3,3	-42	-7,4	-6,5	-5,8	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	5.083	5.033	50	1,0	813	19,0	16,6	15,4	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.111	1.104	7	0,6	453	68,8	66,3	76,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	62	65	-3	-4,6	19	44,2	97,0	138,1	
Arbeitsgelegenheiten	163	153	10	6,5	-4	-2,4	-8,4	-11,8	
Fremdförderung	597	606	-9	-1,5	433	x	236,7	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-1	-12,5	-12,5	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	70	-	-	-	-	2,9	2,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	212	203	9	4,4	6	2,9	-2,4	-2,0	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.194	6.137	57	0,9	1.266	25,7	23,2	22,9	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.194	6.137	57	0,9	1.266	25,7	23,2	22,9	
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	65,8	65,1	x	x	x	63,4	64,0	65,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

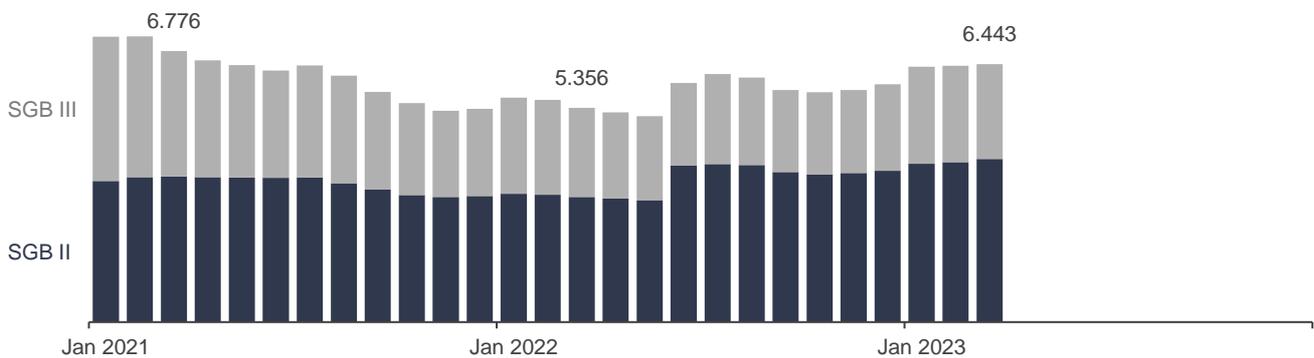
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis  
März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im März um 40 auf 6.443 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.087 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.369, das sind 39 weniger als im Vormonat und 138 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.074 Arbeitslose, das ist ein Plus von 79 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 949 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	6.443	40	0,6	1.087	20,3	4,4	4,3	3,6
Männer	3.391	5	0,1	403	13,5	4,2	4,2	3,7
Frauen	3.052	35	1,2	684	28,9	4,5	4,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	589	-20	-3,3	132	28,9	3,5	3,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	98	-16	-14,0	44	81,5	1,8	2,1	1,0
50 Jahre und älter	2.392	47	2,0	247	11,5	4,3	4,2	3,8
55 Jahre und älter	1.693	36	2,2	169	11,1	4,7	4,6	4,3
Deutsche	4.106	1	0,0	124	3,1	3,1	3,1	2,9
Ausländer	2.337	39	1,7	963	70,1	17,7	17,4	10,7
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.369	-39	-1,6	138	6,2	1,6	1,6	1,5
Männer	1.420	-31	-2,1	92	6,9	1,8	1,8	1,6
Frauen	949	-8	-0,8	46	5,1	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	226	-28	-11,0	13	6,1	1,3	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	25	-7	-21,9	2	8,7	0,5	0,6	0,4
50 Jahre und älter	1.210	22	1,9	31	2,6	2,1	2,1	2,1
55 Jahre und älter	962	15	1,6	13	1,4	2,6	2,6	2,7
Deutsche	2.017	-27	-1,3	121	6,4	1,5	1,5	1,4
Ausländer	352	-12	-3,3	17	5,1	2,7	2,8	2,6
<b>Rechtskreis SGB II</b>	4.074	79	2,0	949	30,4	2,8	2,7	2,1
Männer	1.971	36	1,9	311	18,7	2,5	2,4	2,0
Frauen	2.103	43	2,1	638	43,5	3,1	3,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	363	8	2,3	119	48,8	2,2	2,1	1,4
15 bis unter 20 Jahre	73	-9	-11,0	42	135,5	1,4	1,5	0,6
50 Jahre und älter	1.182	25	2,2	216	22,4	2,1	2,1	1,8
55 Jahre und älter	731	21	3,0	156	27,1	2,1	2,0	1,7
Deutsche	2.089	28	1,4	3	0,1	1,6	1,5	1,5
Ausländer	1.985	51	2,6	946	91,0	15,0	14,6	8,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

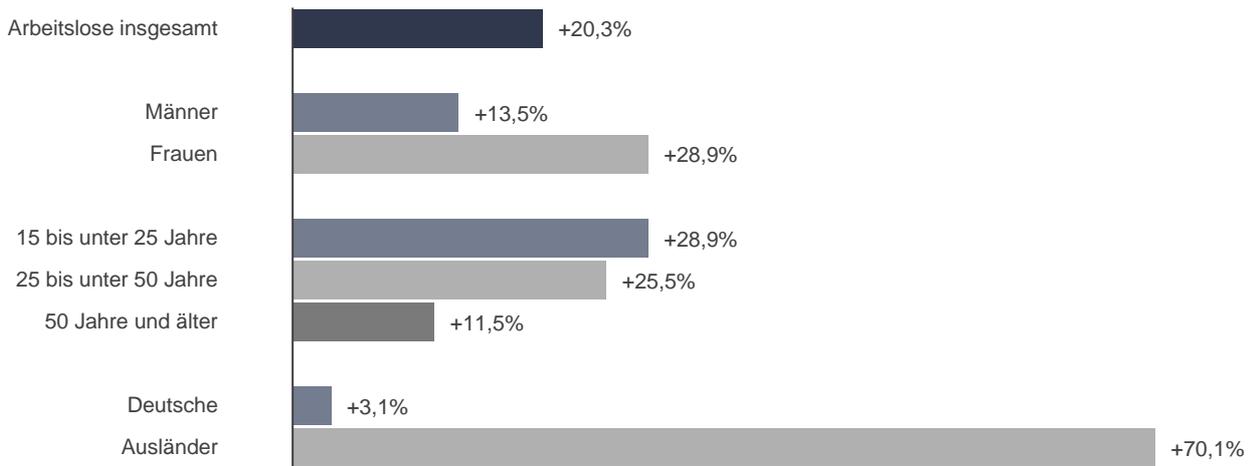
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

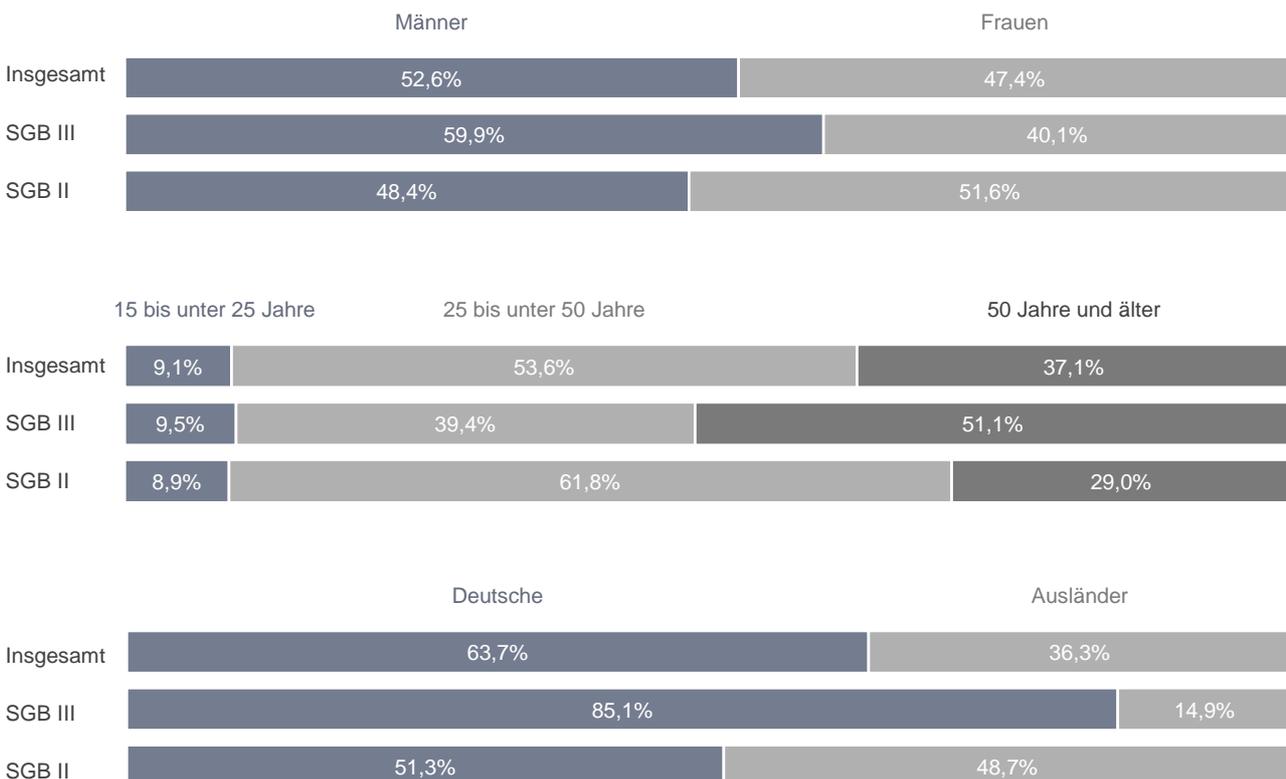
Hochsauerlandkreis  
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +3% bei Deutschen bis +70% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

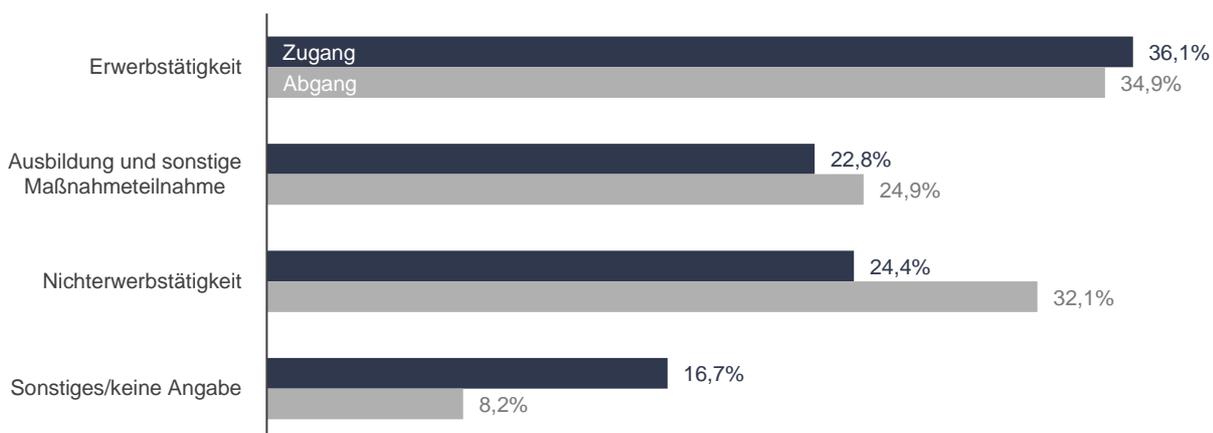
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hochsauerlandkreis

März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.223 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 299 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.175 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 3.792 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 579 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.283 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 116 Abmeldungen. Im März meldeten sich 441 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 410 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 34 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.223	-22	-1,8	299	32,4	3.792	579	18,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	441	-23	-5,0	55	14,2	1.561	82	5,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	421	-15	-3,4	52	14,1	1.482	88	6,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	-6	-33,3	-	-	52	-9	-14,8
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	2	50,0	21	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	279	6	2,2	87	45,3	742	87	13,3
Nichterwerbstätigkeit	299	-29	-8,8	45	17,7	877	104	13,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	229	-35	-13,3	24	11,7	694	85	14,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	43	-1	-2,3	7	19,4	125	10	8,7
Sonstiges/keine Angabe	204	24	13,3	112	121,7	612	306	100,0
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.175	-44	-3,6	66	6,0	3.283	116	3,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	410	43	11,7	-34	-7,7	1.064	-91	-7,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	406	50	14,0	-26	-6,0	1.041	-81	-7,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	-	x
Selbständigkeit	4	-7	-63,6	-7	-63,6	21	-9	-30,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	292	-9	-3,0	29	11,0	759	45	6,3
Nichterwerbstätigkeit	377	-58	-13,3	50	15,3	1.152	121	11,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	266	-21	-7,3	55	26,1	757	127	20,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	83	-32	-27,8	-5	-5,7	288	-14	-4,6
Sonstiges/keine Angabe	96	-20	-17,2	21	28,0	308	41	15,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

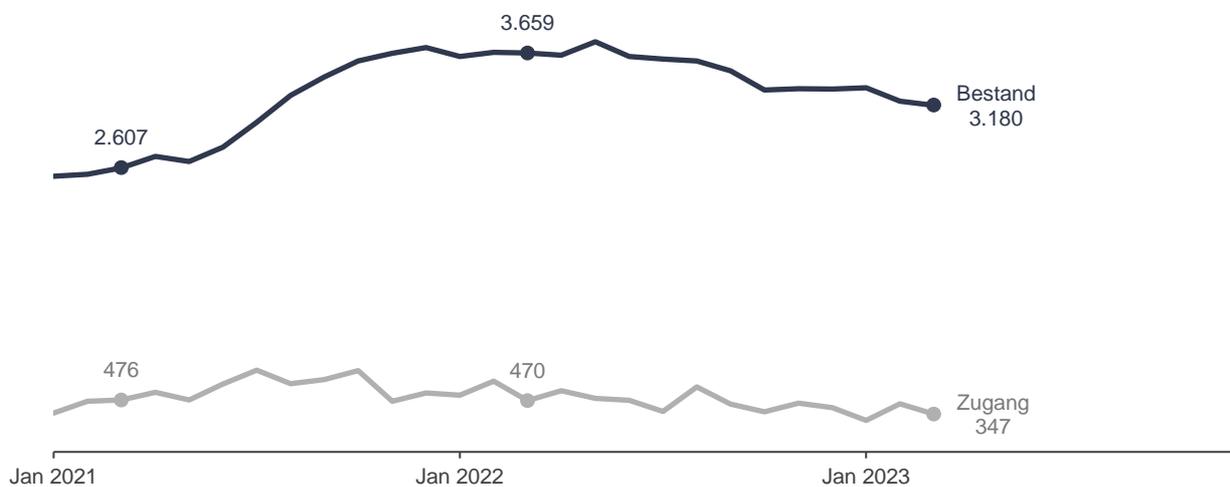
## Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis

März 2023

Im März waren 3.180 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 37 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 479 Stellen weniger (-13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 347 neue Arbeitsstellen, das waren 123 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.078 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 560 oder 34%. Zudem wurden im März 383 Arbeitsstellen abgemeldet, 77 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.234 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 422 oder 25%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	347	-95	-21,5	-123	-26,2	1.078	-560	-34,2
dar. sofort zu besetzen	275	-96	-25,9	-118	-30,0	879	-472	-34,9
sozialversicherungspflichtig	341	-85	-20,0	-116	-25,4	1.047	-539	-34,0
dar. sofort zu besetzen	270	-86	-24,2	-114	-29,7	851	-462	-35,2
<b>Bestand</b>	3.180	-37	-1,2	-479	-13,1	3.246	-405	-11,1
dar. sofort zu besetzen	3.121	-35	-1,1	-483	-13,4	3.187	-394	-11,0
sozialversicherungspflichtig	3.096	-29	-0,9	-454	-12,8	3.159	-377	-10,7
dar. sofort zu besetzen	3.038	-28	-0,9	-461	-13,2	3.101	-368	-10,6
<b>Abgang</b>	383	-201	-34,4	-77	-16,7	1.234	-422	-25,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	369	-205	-35,7	-68	-15,6	1.202	-389	-24,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hochsauerlandkreis

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	<b>6.443</b>	<b>100</b>	<b>40</b>	<b>0,6</b>	<b>1.087</b>	<b>20,3</b>
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	148	2,3	-18	-10,8	12	8,8
Fertigungsberufe	917	14,2	21	2,3	90	10,9
Fertigungstechnische Berufe	559	8,7	1	0,2	1	0,2
Bau- und Ausbauberufe	308	4,8	-3	-1,0	50	19,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	470	7,3	6	1,3	87	22,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	262	4,1	5	1,9	86	48,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	345	5,4	10	3,0	39	12,7
Handelsberufe	515	8,0	-1	-0,2	56	12,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	387	6,0	-2	-0,5	36	10,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	147	2,3	11	8,1	45	44,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	62	1,0	-2	-3,1	18	40,9
Sicherheitsberufe	394	6,1	28	7,7	52	15,2
Verkehrs- und Logistikberufe	577	9,0	-19	-3,2	87	17,8
Reinigungsberufe	653	10,1	21	3,3	118	22,1
Keine Angabe	699	10,8	-18	-2,5	310	79,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	<b>3.180</b>	<b>100</b>	<b>-37</b>	<b>-1,2</b>	<b>-479</b>	<b>-13,1</b>
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	1,4	-2	-4,3	2	4,8
Fertigungsberufe	571	18,0	-18	-3,1	-95	-14,3
Fertigungstechnische Berufe	397	12,5	-8	-2,0	-39	-8,9
Bau- und Ausbauberufe	215	6,8	-3	-1,4	-93	-30,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	265	8,3	4	1,5	-70	-20,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	426	13,4	-3	-0,7	-50	-10,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	194	6,1	-10	-4,9	12	6,6
Handelsberufe	238	7,5	1	0,4	-91	-27,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	99	3,1	-7	-6,6	-34	-25,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	143	4,5	9	6,7	28	24,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	79	2,5	9	12,9	24	43,6
Sicherheitsberufe	31	1,0	4	14,8	14	82,4
Verkehrs- und Logistikberufe	389	12,2	-10	-2,5	-58	-13,0
Reinigungsberufe	89	2,8	-3	-3,3	-29	-24,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

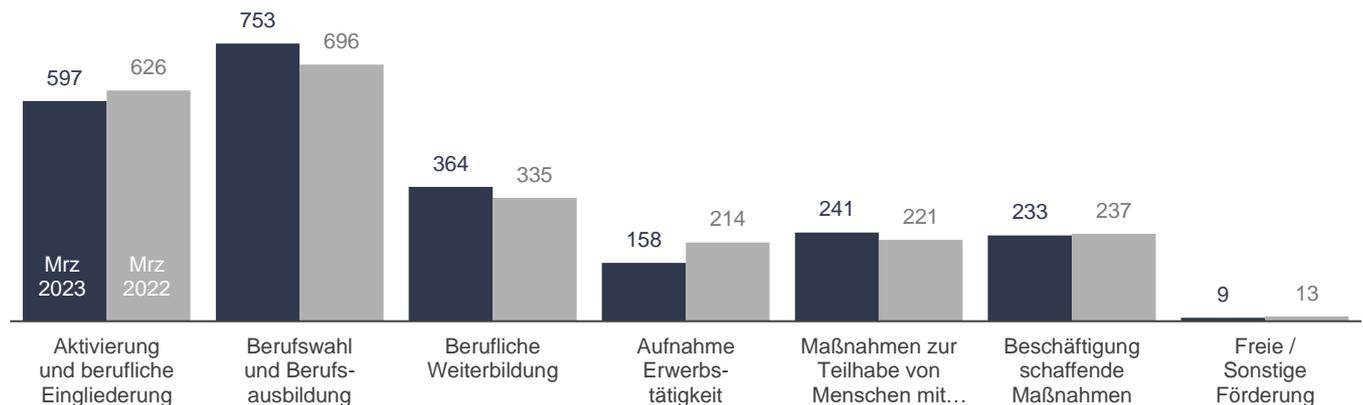
Hochsauerlandkreis

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	306	-62	-16,8	-61	-16,6	919	-103	-10,1
Berufswahl und Berufsausbildung	76	-31	-29,0	8	11,8	207	15	7,8
Berufliche Weiterbildung	30	-65	-68,4	-18	-37,5	177	33	22,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	17	68,0	1	2,4	81	-14	-14,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	1	5,6	5	35,7	60	25	71,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	4	14,8	2	6,9	106	-60	-36,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	7	-5	-41,7
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	-24	-3,9	-29	-4,6	603	2	0,3
Berufswahl und Berufsausbildung	753	53	7,6	57	8,2	725	38	5,6
Berufliche Weiterbildung	364	-10	-2,7	29	8,7	363	39	12,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	158	3	1,9	-56	-26,2	160	-55	-25,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	241	6	2,6	20	9,0	239	16	7,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	233	10	4,5	-4	-1,7	223	-11	-4,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-	-	-4	-30,8	8	-5	-35,9
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	277	31	12,6	34	14,0	758	45	6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-102	-80,3	-11	-30,6	177	-18	-9,2
Berufliche Weiterbildung	47	-20	-29,9	4	9,3	146	4	2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-7	-18,9	3	11,1	93	-35	-27,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-13	-68,4	-1	-14,3	38	5	15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	23	7	43,8	-5	-17,9	92	-75	-44,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-6	-60,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Ausbildungsmarkt

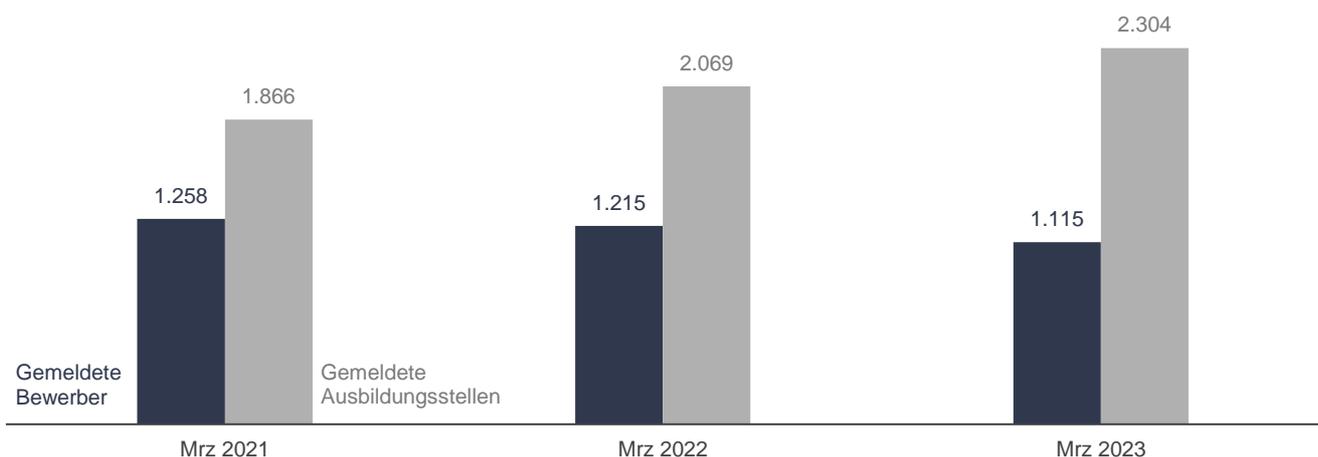
Hochsauerlandkreis

März 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.115 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 100 weniger als im Vorjahreszeitraum (–8%). Zugleich gab es 2.304 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 235 (+11%). Ende März waren 524 Bewerber noch unversorgt und 1.366 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–94 oder –15%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+56 oder +4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.115	-100	-8,2	1.215	1.258
versorgte Bewerber	591	-6	-1,0	597	518
einmündende Bewerber	307	-10	-3,2	317	309
andere ehemalige Bewerber	186	1	0,5	185	135
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	98	3	3,2	95	74
unversorgte Bewerber	524	-94	-15,2	618	740
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.304	235	11,4	2.069	1.866
betriebliche Ausbildungsstellen	2.290	*	*	*	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	14	*	*	*	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.366	56	4,3	1.310	1.089
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,07	x	x	1,70	1,48
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,61	x	x	2,12	1,47

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hochsauerlandkreis (Arbeitsort)

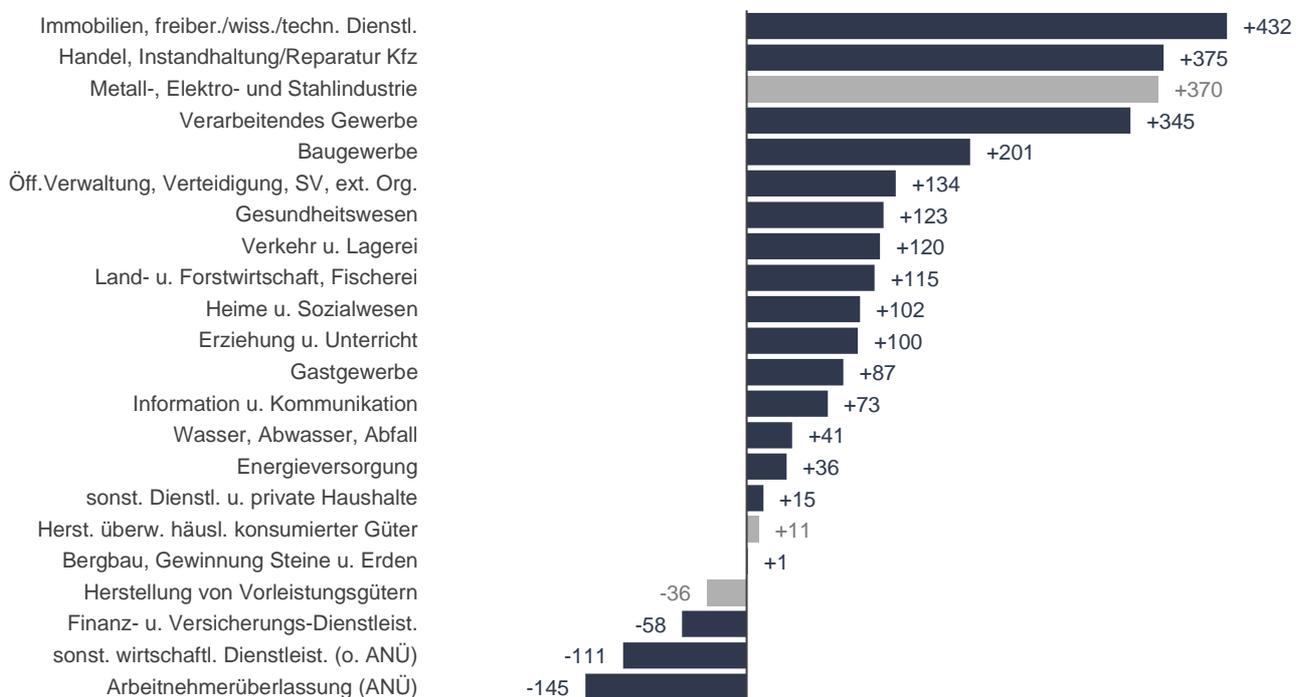
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 113.190. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.986 oder 1,8%, nach +2.587 oder +2,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+432 oder +7,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-145 oder -9,0%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	113.190	111.198	111.300	110.846	111.204	1.986	1,8
55,5% Männer	62.844	61.783	61.821	61.425	61.952	892	1,4
44,5% Frauen	50.346	49.415	49.479	49.421	49.252	1.094	2,2
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	13.383	12.112	12.598	12.974	13.321	62	0,5
63,1% 25 bis unter 55 Jahre	71.440	70.994	71.038	70.591	70.962	478	0,7
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.181	26.951	26.580	26.213	25.892	1.289	5,0
73,0% Vollzeit	82.676	80.951	81.315	81.040	81.669	1.007	1,2
27,0% Teilzeit	30.514	30.247	29.985	29.806	29.535	979	3,3
90,2% Deutsche	102.064	100.751	100.988	101.014	101.225	839	0,8
9,8% Ausländer	11.126	10.447	10.312	9.832	9.979	1.147	11,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hochsauerlandkreis

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	6.701	861	14,7
davon			
mit 1 Person	3.761	396	11,8
mit 2 Personen	1.271	235	22,7
mit 3 Personen	746	155	26,2
mit 4 Personen	428	15	3,6
mit 5 und mehr Personen	495	60	13,8
darunter			
Single-BG	3.747	391	11,7
Alleinerziehende-BG	1.427	325	29,5
Partner-BG ohne Kinder	430	35	8,9
Partner-BG mit Kindern	960	107	12,5
nicht zuordenbare BG	136	3	2,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.404	438	22,3
davon: mit 1 Kind	1.121	257	29,7
mit 2 Kindern	736	127	20,9
mit 3 und mehr Kindern	547	54	11,0
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	13.147	1.767	15,5
darunter			
Männer	6.223	655	11,8
Frauen	6.924	1.112	19,1
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	12.736	1.877	17,3
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	12.549	1.883	17,7
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	8.935	1.186	15,3
darunter			
Männer	4.021	335	9,1
Frauen	4.914	851	20,9
davon			
unter 25 Jahre	1.562	235	17,7
25 bis unter 55 Jahre	5.562	813	17,1
55 Jahre und älter	1.811	138	8,2
darunter			
Deutsche	4.677	-397	-7,8
Ausländer	4.258	1.583	59,2
darunter			
Alleinerziehende	1.419	327	29,9
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	3.614	697	23,9
darunter			
unter 3 Jahre	659	67	11,3
3 bis unter 6 Jahre	754	78	11,5
6 bis unter 15 Jahre	2.116	581	37,9
über 15 Jahre	85	-29	-25,4
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	187	-6	-3,1
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	411	-110	-21,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	54	-8	-12,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	357	-102	-22,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

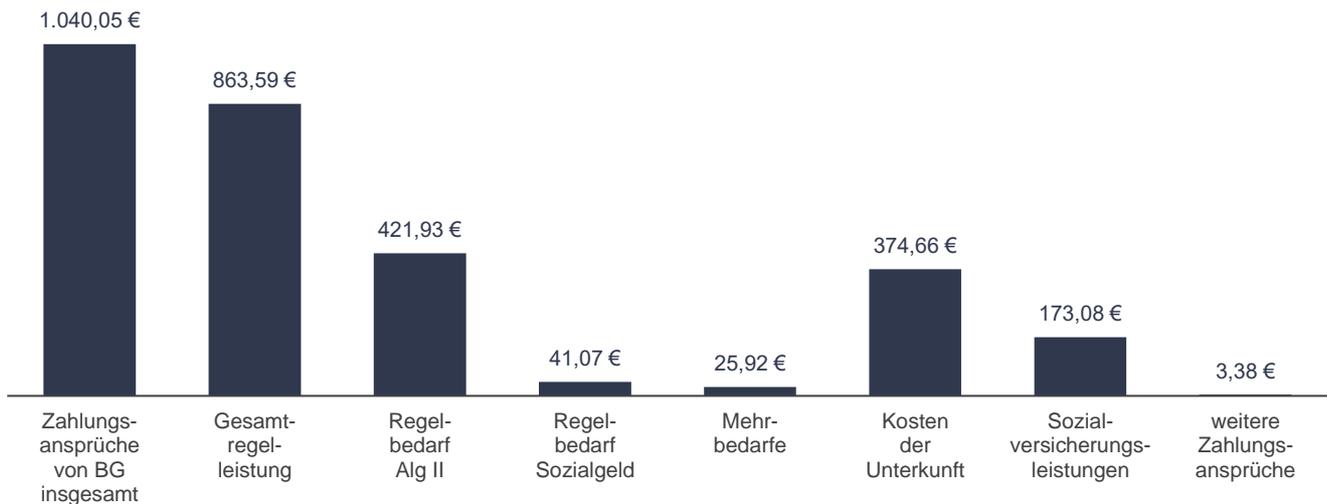
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	6.969.356	1.040	6.701	1.040
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	5.786.912	864	6.683	866
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.827.380	422	6.068	466
Regelbedarf Sozialgeld	275.232	41	1.273	216
Mehrbedarfe	173.708	26	2.199	79
Kosten der Unterkunft	2.510.593	375	6.299	399
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.505.659	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.159.809	173	6.635	175
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	22.635	3	-	-
sonstige Leistungen	15.994	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.653	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	987	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.